

Wie bunte Luftballons steigen unsere Wünsche in den Sommerhimmel:

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Familien eine fröhliche, erholsame Ferienzeit voller Sonnenschein, Freude und schöner Erlebnisse.

Geniessen Sie die Leichtigkeit des Sommers – wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr.

AUS DEM ZYKLUS 3

Zwischen Projektarbeit, Schulball und Theater: Vollgas dem grossen Finale entgegen

Für die 9.-Klässlerinnen und 9.-Klässler neigt sich die obligatorische Schulzeit langsam dem Ende zu. Hinter ihnen liegt ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Abschlussjahr.

Während des Agriviva- oder Sozialpraktikums konnten sie neue Erfahrungen sammeln, Verantwortung übernehmen und Einblicke in Lebens- und Arbeitswelten ausserhalb des Schulalltags gewinnen. Auch die selbständige Vertiefungsarbeit (SVA) forderte nebst der Gelegenheit, sich den eigenen Interessen zu widmen, Eigeninitiative, Kreativität und Ausdauer – und gelegentlich die Erkenntnis, dass Abgabetermine schneller näher rücken, als man denkt. Mit der Abschlusswoche und dem Schulball durften auch entspannte und feierliche Momente gemeinsam genossen werden.

Nun stehen die letzten gemeinsamen Höhepunkte bevor. Die Vorbereitungen für die Abschlusszeitung laufen auf Hochtouren, Texte werden geschrieben, Fotos ausgewählt und Erinnerungen gesammelt. Gleichzeitig wird für das Abschlusstheater geprobt, organisiert und an den letzten Details gefeilt – in der Hoffnung, dass auf der Bühne alles perfekt unperfekt ablaufen wird.

Die Schülerinnen und Schüler laden herzlich zu den Aufführungen von „das perfekte Theater“ am 29. und 30. Juni (Start: 19.00 Uhr) ein. Besuchende (empfohlen ab 5. Klasse) dürfen sich auf einen unterhaltsamen, ja annähernd fast perfekten Abend freuen. Einladungen und Flyer werden demnächst auf dem ganzen Schulareal unübersehbar sein.

So geht für die Abschlussklassen ein intensives Schuljahr seinem Höhepunkt entgegen – mit vielen Erinnerungen im Gepäck und einigen besonderen Momenten, die noch vor ihnen liegen.



AUS DER HAUSWARTSCHAFT

Neuer Hauswart: Fabio Wittwer

Seit diesem März arbeite ich als Hauswart an der Schule Spiegel. Ich habe im Herbst 2025 die Weiterbildung zum diplomierten Hauswart erfolgreich abgeschlossen und freue mich sehr auf die kommende Zeit hier an der Schule Spiegel. Ich bin 22 Jahre alt und wohne seit kurzem in Wabern. In meiner Freizeit spiele ich Fussball, male gerne und verbringe Zeit mit Freunden und Familie.



AUS DER TAGESSCHULE

Kleine Küchenhelfende am Werk

In der Tagesschule Bantiger beteiligen sich die Kindergartenkinder motiviert und interessiert an verschiedenen kleineren Küchenaktivitäten.

Gemeinsam wird Teig geknetet, aus dem fantasievolle Zaubertiere entstehen, die nach dem Backen kreativ verziert werden. Werden die süssen und salzigen Leckereien nicht direkt und noch lauwarm zum Zvieri gegessen, verpacken die Kinder sie sorgfältig in Papiersäcke, die anschliessend mit viel Freude auch noch dekoriert werden. Egal ob 'süss' oder 'salzig' – die Motivation ist gross. Ist die Gruppe einmal grösser, braucht es etwas (mehr) Geduld beim Warten – was nicht immer einfach ist. Dafür riecht es gut, macht Spass und natürlich darf zwischendurch auch mal 'gschnouset' werden.



VON DER SCHULSOZIALARBEIT

Wechsel bei der Schulsozialarbeit

Wie sie möglicherweise via KLAPP informiert wurden, gibt es einen Wechsel in der Schulsozialarbeit per Ende Schuljahr 2025/2026. Die Kontaktangaben zu den neuen Personen werden Sie zu gegebener Zeit auf der Schulwebseite finden oder fragen Sie die Klassenlehrperson ihres Kindes.

Wir bedanken uns für die wertschätzende, vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute!

Manuela Trachsel & Mirjam Kühni

AUS DEM ELTERNRAT

Der Elternrat sucht Verstärkung

Für das neue Schuljahr sucht der Elternrat wieder begeisterte Klassenvertretungen und Crews für die Läuseuntersuchungen. Eltern können sich dazu an den Elternabenden im ersten Quartal melden. Zudem suchen wir Verstärkung für den Vorstand, die Organisation des sexualpädagogischen Workshops «MFM-Projekt» und die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit. Interessierte können sich gerne beim ER-Vorstand melden.

Markus Aegerter Wieland, Nicole Knuchel, Miriam Studer, Lukas Wyss

NMG-Projekt im Kindergarten 4

Im Rahmen unseres Kaninchenprojekts erlebten die Kinder etwas ganz Besonderes: die Häsin Lisa der Rasse Rohnkaninchen bekam im Kindergarten Junge. Mit grosser Freude konnten die Kinder die Entwicklung der kleinen Kaninchen von Anfang an beobachten. Während sieben Wochen lebte die Kaninchenfamilie im Kindergarten. Die Kinder lernten dabei viel über die Bedürfnisse von Kaninchen, ihre Pflege und ihre Entwicklung.

Dieses einzigartige Erlebnis förderte das Verantwortungsbewusstsein, die Geduld und die Wertschätzung der Kinder gegenüber Tieren und der Natur.



VERABSCHIEDUNGEN

Einige Mitarbeitende werden die Schule Spiegel zum Ende des Schuljahres verlassen. Wir wünschen ihnen nur das Beste auf ihrem weiteren Weg!

Hansjörg Fankhauser (36 Jahre)

Unglaublich aber wahr: Bis Ende April hast du fast 36 (!) Jahre die Schule Spiegel als Hauswart mitgeprägt und viele Änderungen erlebt und mitgetragen. Im April bist du schon in den Mirror News gewürdigt und von uns persönlich verabschiedet worden.

Als ganze Schule möchten wir dir jedoch nochmals 1000 Dank sagen für deinen grossartigen Einsatz. Ob als Hauswart, Umzugsorganisator- und Vollstrecker, Hilfe für Alles und Jeden, Schulbusfahrer: Wir haben immer auf dich zählen und von deinem enormen Fachwissen profitieren können. Vor allem aber vermissen wir dich als aufgestellten und freundlichen Kollegen, der für alle ein offenes Ohr hatte.

Auso, itz gnies dini freii Zyt u häbs guet...
di ganzi Schueu Spiegu

Mirjam Kühni – SSA (2 Jahre)

In den letzten zwei Jahren hast du mit deiner unkomplizierten, kreativen, humorvollen und systemischen Arbeit als SSA im Spiegel viele Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen unterstützt. Du hast zugehört, nachgefragt, Gefühlspantomime gespielt, Schaukeln gebaut, den inneren Schiedsrichter trainiert, zu externen Fachpersonen triagiert, Ressourcen aktiviert, Medienprävention initiiert, bei der Lösungssuche unterstützt und vieles mehr.

Und nebst all deiner täglichen Arbeit für die Schülerinnen und Schüler der Schule Spiegel hast du auch meinen Arbeitsalltag als Teamkollegin wahnsinnig bereichert. Es war mir eine Ehre und Freude, mit dir das SSA Team Spiegel zu sein und ich wünsche dir von Herzen das Beste für deinen weiteren Weg.

Manuela Trachsel

Davide Pennata – SSA (1 Jahr)

Du hast als Praktikant während einem Schuljahr einen Einblick in den Beruf der Schulsozialarbeit erhalten. Du hast dich intensiv mit dem Auftrag, der Rolle und den Methoden der SSA auseinandergesetzt und in Beratungen Kinder und Jugendliche bei ihren Anliegen unterstützt. Deine neugierige, offene und herzliche Art war eine Bereicherung für unser Team und wir wünschen dir für dein nächstes Praktikum viel Freude und sowieso einfach alles Gute für deine Zukunft.

Manuela Trachsel und Mirjam Kühni

Manuela Trachsel – SSA (knapp 10 Jahre)

Während fast 10 Jahren bist du Schüler:innen, Kollegium und Angehörigen der Schule Spiegel in allerlei Themen zur Seite gestanden und hast mehrere Klassen von der 1. bis zur 9. Klasse begleitet. Viele Schüler:innen konnten sich ihr halbes oder mehr Leben darauf verlassen, dass Du ein offenes Ohr und eine offene Tür für sie, ihre Herausforderungen und ihre Projektideen bietest. Mit deiner warmen, kreativen und humorvollen Art hast du die Gefühle von Vertrautheit und Willkommensein gelebt und allen entgegengebracht. Wir danken dir von Herzen für all das, was du in dieser Zeit für die Schule Spiegel gemacht und bewegt hast! Nun ziehst du weiter und wir wünschen dir alles Gute und viele weitere Marmeladenglas-Momente!

Mirjam Kühni

Debora Walker – Zyklus 2 (4 Jahre)

Selbst stets in Bewegung, bewegte Debora auch ihre Klasse gern. Mal tanzte die 5+6 an einem Event, rannte am WWF-Sponsoringlauf durch den Dählhölzliwald, fuhr mit dem Velo in die Landschulwoche oder hüpfte im Swiss Bikepark über den Pumptrack. Vielleicht gerade, weil Debora sich so viel bewegt, lässt nichts sie aus der Ruhe bringen. Klappt mal was nicht, schüttelt sie locker eine genau so gute Alternative aus dem Ärmel. Mit Debora verlieren wir eine witzige, unkomplizierte, spontane Kollegin, die es versteht, die Lebenswelt der Kinder im Unterricht zu integrieren. Wir wünschen dir, Debora, viel Spass an deiner neuen Schule in der Nähe deines Wohnorts. Endlich kannst du wieder mit dem Velo zur Arbeit fahren!

Esther Amberg

Lavinia Graber – Zyklus 1 (1 Jahr)

Kinder brauchen Wurzeln und Flügel – danke, dass du ihnen beides ein Stück weit mitgegeben hast. Wir danken dir für deinen Einsatz und wünschen dir für deinen weiteren Weg nur das Beste.

Zyklus 1

Julia Haller – Zyklus 2 (knapp 6 Jahre)

Seit 6 Jahren bereicherst du mit kreativen Ideen, einem einfühlsamen und unterstützenden Umgang, Spontanität und Humor die Schule Spiegel. Du hast das Projekt «Spiegu Verusse» ins Leben gerufen, wodurch viele Klassen und Lehrpersonen von deinem erlebnispädagogischen Erfahrungsschatz profitieren durften. Du wirst uns hier als fröhliche und motivierende Lehrperson, als zuverlässiges und offenes Teammitglied und als wertschätzende Stellenpartnerin fehlen. Durch einen viel kürzeren Arbeitsweg wirst du mehr Zeit für deine Familie haben: das gönnen wir dir von ganzem Herzen und wünschen dir für den kommenden Lebensabschnitt viel Freude und alles Gute.

Seraina Eugster

Franziska Krüsi – Zyklus 1 (2 Jahre) + IF

Wach – feinfühlig – echt ... so beschreibst du die Kinder von heute. Das bist auch du! Du hast den Kindergartenraum mit deiner feinfühligem, kreativen, lustigen, begeisterungsfähigen und liebevollen Art bereichert, verzaubert und geprägt. Die Kinder durften in deiner «Sternenzeit» sich selbst sein, Gefühle ausdrücken, Empathie leben und Gemeinschaftsgefühl entwickeln.

Danke, dass du uns im KinderGARTEN beim Wachsen geholfen hast! Du wirst vermisst werden, natürlich auch dein warmer Bündner Dialekt! Wir wünschen dir auf deiner weiteren Reise viel Inspiration, Schöpferkraft und viele neue Abenteuer mit deinem gelben «Sünneli»!

Melanie Wendle

Wir danken zudem allen weiteren Angestellten, Aushelfenden, Stellvertretenden, Praktikantinnen und Praktikanten, die in diesem Schuljahr engagiert eingesprungen sind. Herzlichen Dank und alles Gute!

TERMINE

Die AKTUELLEN TERMINE der Schule Spiegel finden Sie auf unserer Website: www.schulespiegel.ch.

IMPRESSUM MITTEILUNGSBLATT

Nächster Redaktionsschluss: Freitag, 21. August 2026
Kontaktadresse: anja.michelotti@schulenkoeniz.ch